



Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

120. Internistenkongress der DGIM
26. bis 29. April 2014, Rhein-Main-Hallen Wiesbaden

DGIM bietet maßgeschneiderte Fortbildung für Jungmediziner Karriereforum „Chances“ auf dem 120. Internistenkongress

Wiesbaden, Dezember 2013 – Gezielt an junge Teilnehmer wendet sich die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM) mit ihrem Fortbildungsprogramm auf ihrer 120. Jahrestagung. Die Inhalte des Karriereforums „Chances“ sind eigens auf die Anliegen und den Bedarf junger Mediziner ausgerichtet – prägnant, praxisnah und alltagsrelevant vermitteln die Referenten Tipps zum Berufseinstieg. Darüber hinaus geben sämtliche internistischen Schwerpunkte Einblick in ihr Fachgebiet. Das Forum findet an drei Tagen, von Sonntag, 27. April bis Dienstag, 29. April 2014 in Halle 8 in den Rhein-Main-Hallen Wiesbaden statt. Für Studierende ist die Teilnahme kostenlos.

„In „Chances“ bündelt die Fachgesellschaft konkrete Tipps und Hinweise für Fragen und Belange junger Mediziner und bietet Orientierung zu Beginn der beruflichen Karriere. „Auf diese Weise gelingt es uns, unseren so wichtigen internistischen Nachwuchs noch besser in den Internistenkongress zu integrieren und ihm Nützliches für die persönliche Entwicklung an die Hand zu geben“, erklärt der Präsident der DGIM, Professor Dr. med. Michael P. Manns aus Hannover, das Konzept des Forums.

Für die jungen Besucher plant die DGIM Vorträge aus den Bereichen Klinik und Forschung. Hier stellen die Experten konkrete Hilfsmittel vor, die den Berufsalltag erleichtern: Ein Programmpunkt befasst sich mit Instrumenten für das Zeitmanagement von Assistenzärzten. Die Referenten beleuchten darüber hinaus die Vorteile neuer Medien unter Einschluss der „social media“-Aktivitäten für das wissenschaftliche Arbeiten. Beispielhaft lernen die Teilnehmer die Vorteile kennen, die sich aus der Nutzung einer sozialen Wissenschaftsplattform wie „ResearchGate“ ergeben, deren Gründer vor Ort anwesend sein wird.

Ein weiterer Themenblock widmet sich den verschiedenen Berufsfeldern, die sich dem Internisten nach der Ausbildung eröffnen. Unter dem Motto „Die vielen Facetten des Internisten“ erörtern Experten, warum es sich auch heute noch lohnt, als Hausarzt tätig zu sein. Dass ein Medizinstudium nicht zwangsläufig in die Behandlung von Patienten mündet,



Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

zeigen Vorträge, die sich mit der Arbeit in medizinischen Fachverlagen und im Bereich Medizinmanagement befassen. Hier stehen Zugangsvoraussetzungen, Anforderungen und Karrierechancen im Vordergrund. An allen drei Kongresstagen präsentieren sich auch die verschiedenen Schwerpunkte der Inneren Medizin. Dabei kommen bisherige und neue Weiterbildungsmöglichkeiten zur Sprache. Im Anschluss an die Vorträge stehen die Referenten für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung. „Das Nachwuchsforum ist aufgrund des großen Interesses von Seiten der Jungmediziner zum festen Bestandteil des Internistenkongresses geworden“, sagt Professor Manns.

„Chances“ findet deshalb bereits zum 14. Mal statt. In diesem Rahmen vergibt die DGIM auch mehrere Preise und Auszeichnungen. Darunter den Young Investigator Award für das beste Abstract eines Autors bis 35 Jahre und zwölf Posterpreise. Weitere Informationen und das gesamte Programm von „Chances“ finden Interessierte auf der Kongress-Website unter <http://dgim2014.de/programm/chances-programm/>. Für Studierende der Medizin ist der Besuch des 120. Internistenkongresses kostenfrei. Die Tagung findet vom 26. bis 29. April 2014 in den Rhein-Main-Hallen Wiesbaden statt.

Pressekontakt für Rückfragen:

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM)
Pressestelle
Anne-Katrin Döbler
Anna Julia Voormann
Corinna Spirgat
Postfach 30 11 20
70451 Stuttgart
Tel.: 0711 8931-552 bzw. -293
Fax: 0711 8931-167
voormann@medizinkommunikation.org
www.dgim.de
www.dgim2014.de